

Zukunftsforum

23.09.2025 Bad Tabarz

Fördermöglichkeiten & gute Beispiele



Heike Neugebauer, Thüringer Landgesellschaft mbH
LEADER-Management



Regionale AktionsGruppe Gotha | Ilm-Kreis | Erfurt e.V.

Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung und der Revitalisierung von Brachflächen (FR ILE/REVIT)

Pläne für die Entwicklung
ländlicher Gemeinden



Dorfentwicklung



Revitalisierung von
Brachflächen (REVIT)



Einrichtung für lokale
Basisdienstleistungen



LEADER

Regionalbudget seit 2023

dem ländlichen Charakter
angepasste Infrastruktur-
maßnahmen (INFRA)

Kleinstunternehmen der
Grundversorgung (KLUG)

Neuordnung ländlichen
Grundbesitzes und Gestaltung
des ländlichen Raums

Dorfentwicklung

Antragsteller: Gemeinden, Gemeindeverbände,
Privatpersonen, Vereine,
Unternehmen

Zuschuss: 65 % kommunale Antragsteller, gemeinnütz. jur. Pers.
35 % private Antragsteller (max. 15.000 € pro Objekt),
35 % Unternehmen

Fördersätze können bei finanzschwachen Kommunen um bis zu 20 % erhöht werden. (gilt für 50% aller Gemeinden und Gemeindeverbände mit der geringsten Steuermesszahl je Einwohner)

Antragstellung: 15. Januar beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum (TLLLR) für das laufende Jahr

Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen (BaDi)

Förderzweck

Schaffung von Einrichtungen für die Sicherung, Verbesserung und Ausdehnung der Grundversorgung in ländlichen Gemeinden

Fördergegenstand

Kauf und Investition in stationäre und mobile Einrichtungen, Grunderwerb

Unterstützung bei der Entwicklung von Einrichtungen, wie zum Beispiel:

- Einrichtungen für Pflege und Betreuung (Pflege- oder Seniorenheime, Einrichtungen für betreutes Wohnen, Kindertagesstätten),
- Einrichtung der Gesundheitsversorgung (Ärztehäuser),
- Einrichtungen zur Sicherstellung des Brandschutzes (Feuerwehrgerätehäuser),
- Einrichtungen der Nahversorgung (Dorfläden, Hofläden).

Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen (BaDi)

Antragsteller: Gemeinden, Privatpersonen, Vereine, Unternehmen
Zuschuss: 35 % bei privaten Antragstellern
65 % bei Gemeinden und gemeinnützigen juristischen Personen

Fördersätze können bei finanzschwachen Kommunen um bis zu 20 % erhöht werden, max. auf insgesamt 85%. (gilt für 50% aller Gemeinden und Gemeindeverbände mit der geringsten Steuermesszahl je Einwohner)

Antragstellung: 15. Januar beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum (TLLLR) für das laufende Jahr

Kleinstunternehmen der Grundversorgung (KluG)

Förderzweck: Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung zu sichern, neue zu schaffen, sie zu verbessern und auszudehnen

Antragsteller: eigenständige Kleinstunternehmen
(< 10 Mitarbeiter, < 2 Mio. EUR Jahresumsatz)

Zuschuss: 45 % bei privaten Antragstellern

Antragstellung: laufend beim Thüringer Aufbaubank

<https://www.aufbaubank.de/foerderprogramme/klug-foerderung-von-kleinstunternehmen-der-grundversorgung>

Ländliche Infrastrukturmaßnahmen

Förderzweck: Verbesserung der Infrastruktur in ländlichen Gebieten, ländlicher Wegebau + kleine touristische Einrichtungen

Antragsteller: Gemeinden, Gemeindeverbände, andere Körperschaften öffentlichen Rechts gemeinnützige juristische Personen

Zuschuss: 65 % der zuwendungsfähigen Kosten

Fördersätze können bei finanzschwachen Kommunen um bis zu 20 % (max. 85% insgesamt) erhöht werden. (gilt für 50% aller Gemeinden und Gemeindeverbände mit der geringsten Steuermesszahl je Einwohner)

Antragstellung: laufend beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum (TLLR)

LEADER

Besonderheit:

Die Auswahl der zu fördernden Projekte erfolgt
durch die Regionale Aktionsgruppe (RAG)

Fördergegenstand:

- Projekte zur Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie (RES)
- Gebietsübergreifende Kooperationen

Antragsteller: Gemeinden, Privatpersonen, Vereine, Unternehmen,
Kirchengemeinden

Zuschuss: bis zu 75 % (Förderhöhe legt RAG fest)

Antragstellung: **Termine werden durch RAG bestimmt**

LEADER

www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de

Handlungsfelder

- Leben und Arbeiten in der Region
- Kultur, Tourismus und regionale Baukultur /
- Klima, Natur und Landschaft /
- Gesellschaft, Jugend und Bildung

Fördersätze

- | | |
|------|---|
| 50 % | Privatpersonen und Unternehmen |
| 65 % | Kommunen, gemeinnützige Vereine |
| 75 % | Kleinprojekte (Gesamtkosten <= 5.000 €) |

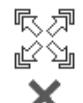
Stichtag für Abgabe im TLLR für alle RAGn: 15.02.

LEADER-Projektaufruf

Ihre Projektidee für den ländlichen Raum ist gefragt!

→ bis zum **30.09.2025** Projektskizze bei **survio** absenden
und am Auswahlverfahren der RAG teilnehmen!

Zur Projektskizze in survio



Datenschutz-Einstellungen

Regionalbudget

Besonderheiten:

RAG ist Erstempfänger der Fördermittel und gibt diese weiter an die Letztempfänger

maximale Investitionssumme von 20.000 €

Umsetzung muss im **Bewilligungsjahr** und bis zum im Aufruf der RAGn angegebenen Termin erfolgen.

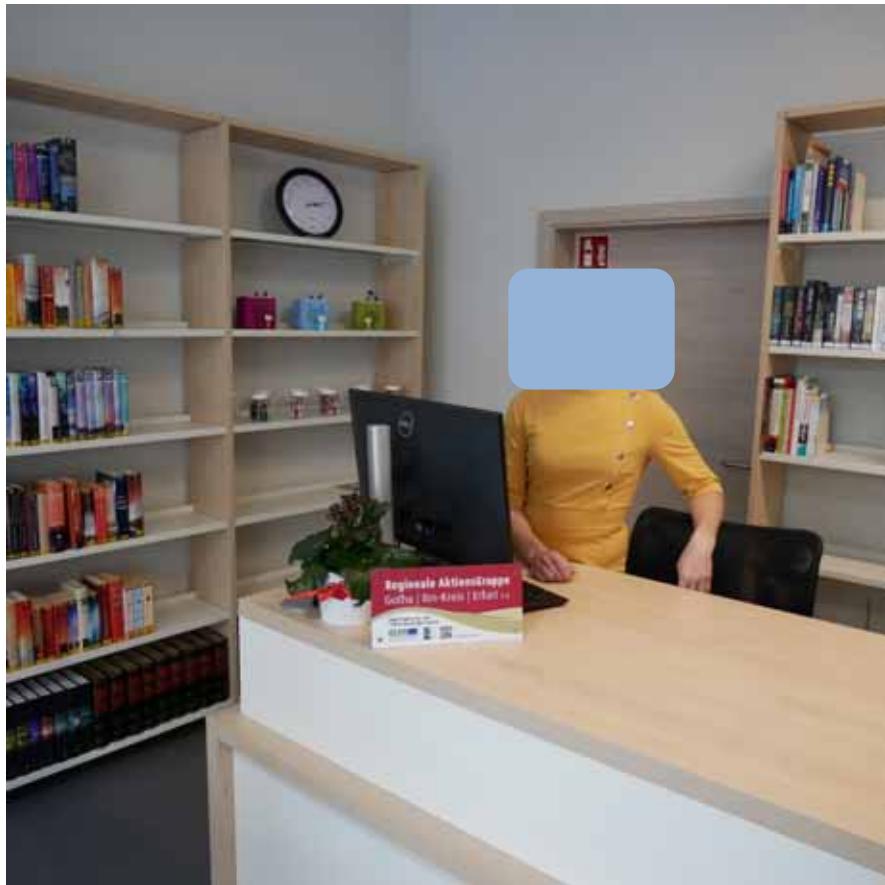
Konkrete Förderinhalten legt die jeweilige RAG fest

Nicht alle Thüringer RAGn setzen das Regionalbudget um

Antragsteller:	Gemeinden, Privatpersonen, Vereine, Unternehmen,
Zuschuss:	bis 80% der förderfähigen Kosten
Antragstellung:	Termine werden durch RAG bestimmt

Beispiele

Friedrichroda – Stadtbibliothek: Möblierung und Ausstattung



Beispiele

Verein Kirche und Tourismus
Begegnungsstätte Reinhardtsbrunn
Multimedia-Info-Points – Ausbau Cafe und Begegnungsstätte



Beispiele

Stadt Ilmenau

Bürgerbus für die Ortsteile Frauenwald, Stützerbach und Manebach –
Förderung: Konzept und Fahrzeug



Beim Bus handelt es sich um einen Opel Zafira mit E-Antrieb. Foto: Danny Scheler-Stöhr



Claudia Hahn, Vorsitzende des Vereins Bürgerbus Ilmenau, die Ortsteilbürgermeister Thomas Grökel (Frauenwald), Stefan Schmidt (Manebach) und Frank Juffa (Stützerbach) sowie Oberbürgermeister Daniel Schultheiß (Mitte) freuen sich auf den Start des Bürgerbusses. Foto: Danny Scheler-Stöhr

Beispiele

Plaue OT: Kleinbreitenbach: Café Landart - Café und Pension am Kunstwanderweg



Beispiele

Neustadt am Rennsteig: Her(r)bergskirche



Beispiele

Neustadt am Rennsteig: Her(r)bergskirche

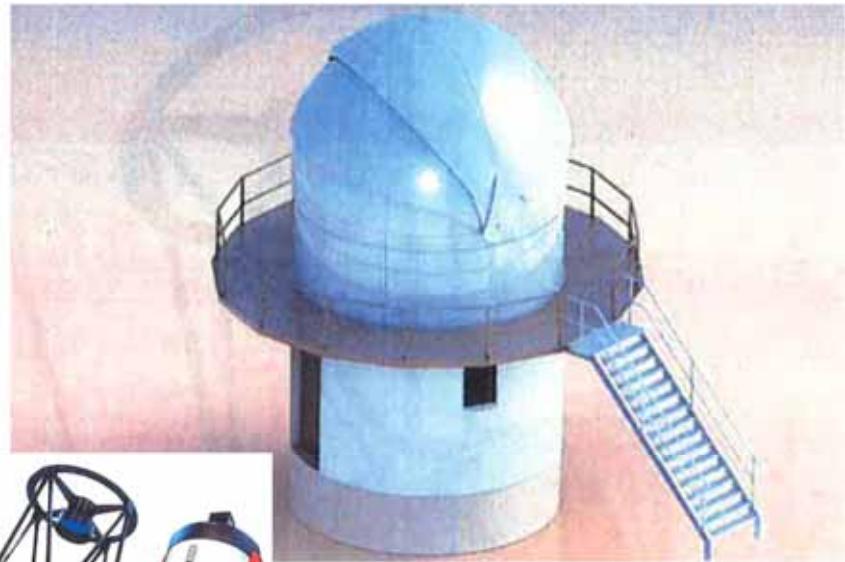


Beispiele

Amt Wachsenburg OT Kirchheim – Sonnenturm Projektanträge durch Gemeinde und Verein



Volkssternwarte



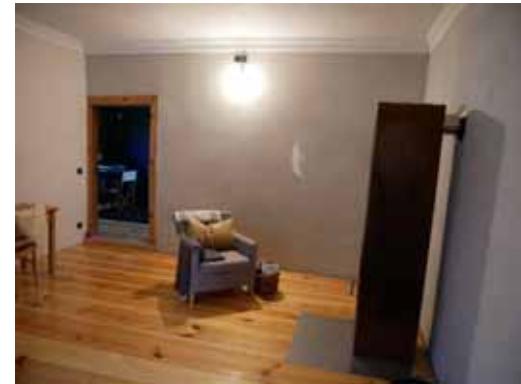
Planung des Sonnenturms (Gemeinde)



Darstellung des Oberteils der
Montierung mit zwei Teleskopen
(Antrag Verein)

Beispiele

Arnstadt OT Neuroda – Kollaborativer Raum im ehemaligen Pfarrhaus



Beispiele

Gierstädt OT Kleinfahner – Lehmwerk Seminar- und Verkaufsraum , Messeanhänger



Projektbeispiel LEADER Zusammenarbeit Kommune und Verein

LEADER 2008-2025

Stadt Rastenberg - Waldschwimmbad



- denkmalgeschütztes Kleinod
- 100 Jahre alt
- Zusammenarbeit zwischen Stadt und Rastenberger Waldschwimmbad e.V.
- Kontinuität in der Zusammenarbeit
- weitere Projekte durch ehrenamtliches Engagement und Zusammenarbeit verschiedener Akteure

Projektbeispiel LEADER Zusammenarbeit Kommune und Verein

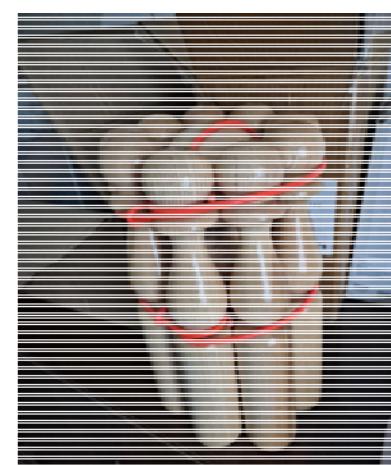
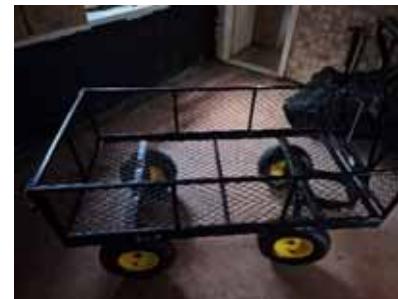
LEADER 2008-2025

Stadt Rastenberg - Waldschwimmbad, Wiedereröffnung zum 100jährigen und Einweihung Sprungturm



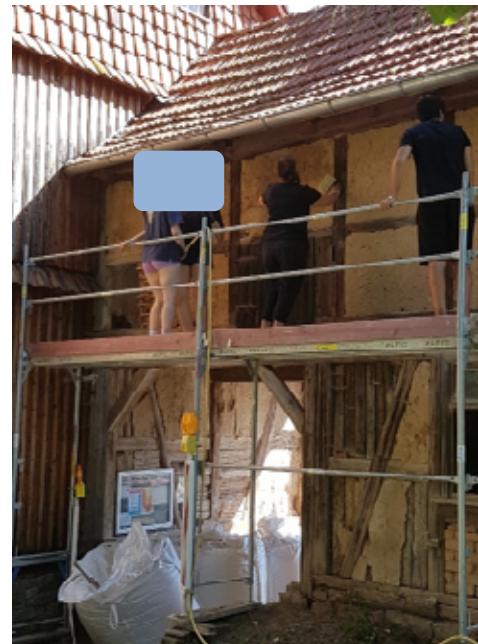
Regionalbudget

Erfurt OT Ermstedt - lebendige Dorfgemeinschaft:



Regionalbudget

Amt Wachsenburg OT Kirchheim - Lehmbau-Workshop 2024



Umgesetzte Projekte Regionalbudget Jugendclub Gerterode

Tl.2 EIC, 27.10.2023

Eine Sitzecke, eine besondere Kiste und noch mehr

Gerteröder Vereine bieten den Jugendlichen des Ortes neue Möglichkeiten der gemeinsamen Freizeitgestaltung

Gerterode: Eine Spiel- und Sportstube auf dem Sportplatz in Gerterode bietet allen jungen und älteren Einwohnern des Ortes ab sofort die Möglichkeit für vielfältige Outdooraufgaben.

Über das Regionalbudget Eichsfeld wurde dem Hörnau- und Verkehrsverein „Schmetterlings“ (HVV) in Kooperation mit dem Quartiersrat Ramberg (QR) finanzielle Mittel für die Anschaffung einer weiteren Ablaufstation mit aktiver Inhalt gewährt.

„So können nicht wendig Kinder als auch Erwachsene hier einen kleinen halt machen. Weiterhin werden Kindern, älteren Menschen, senften Tischtennis-Schläger und Spezialsteinen-Schläger inklusive Bälle zur Verfügung.

Ein Raum für Filmabende, eine Blaustoff-Box für die Musik:

„Eine Blaustoff-Box für die Musik“, „Eine Blaustoff-Box für die Musik“ wird über die Blaustoffmittel finanziert und bereichert die Möglichkeiten der Gemeinschaftsgesellschaften im ehemaligen Dampfbahngebiet. Darüber hinaus gibt es noch weitere Projekte für Groß und Klein in der Stadt zu entdecken“, erklärt Andreas Dietrich, Vorsitzender vom Hörnau- und Verkehrsverein „Schmetterlings“. „Der Hörnau- und Verkehrsverein und alle Kameraden sind froh, sich sehr damit eine Möglichkeit für die Kinder und Jugendlichen zu beschaffen, um Sportarten wie zum Beispiel im ersten großen Vierfuß zu entzünden.“

Die Gerteröder Jugend freut sich über die neue Ausstattung ihres Jugendclubs:



Die Gerteröder Jugend freut sich über die neue Ausstattung ihres Jugendclubs.

Die Jugendlichen in Gerterode und den benachbarten Gemeinden haben endlich auch einen weiteren Grund zur Freude: Die Jugendgruppe des Hörnau- und Verkehrsvereins und der Kameraden aus Jerssen sich sehr damit eine Möglichkeit für die Kinder und Jugendlichen zu beschaffen, um Sportarten wie zum Beispiel im ersten großen Vierfuß zu entzünden.“

Die Jugendlichen in Gerterode und den benachbarten Gemeinden haben endlich auch einen weiteren Grund zur Freude: Die Jugendgruppe des Hörnau- und Verkehrsvereins und der Kameraden aus Jerssen sich sehr damit eine Möglichkeit für die Kinder und Jugendlichen zu beschaffen, um Sportarten wie zum Beispiel im ersten großen Vierfuß zu entzünden.“

politische Ressourcen Mindestens zwei mal pro Monat im Rahmen des Regionalbudgets Eichsfeld getestet. Mit diesem Geld kommen aus den Jugendlichen eine gesuchte Stütze, eine Ressource für sportliche Betätigung und ein Platz für Kinder und Jugendliche für Picknickstühle für die Outdoor-Räume.

Politische Ressourcen eingeschafft, so dass die Jugendlichen unabhängigen Zugang zum Jugendclub erhalten.

Auch der lokale Fußballsportverein hat die Jugendlichkeit bei der Errichtung des Clubs unterstützt: „Die Jugendgruppe war sehr hilfreich und hat uns bei der Anfertigung unserer neuen Plakette geholfen. Weiterhin wurde ein

Vorstellen jetzt, zu Region der kai- sen befindet, bereit der Jugendlichkeit die Möglichkeit, sich in einer weiteren Ressource für Jugendliche zu treffen und zusammenzutreffen“, so Dietrich zufrieden.



Zuwendungsfähige Ausgaben: ca. 3.600 €

Zuwendung über Regionalbudget: ca. 2.800 €

Umsetzungszeitraum: 08/2023 – 11/2023

Umgesetzte Projekte Regionalbudget

Mannschaftszelt Kinder- und Jugendfeuerwehr Geisleden

TLZ EIC, 11.10.2023

Junge Leute bewerben sich erfolgreich um eine Zuwendung

Geisleder Jugendwehr bekommt Zuschlag und kann ein neues Mannschaftszelt kaufen. Denn Zeltlager lieben die Kinder über alles.



Die Jugendwehr von Geisleden hat über Fördermittel ein neues Zelt bekommen, was große Freude ausgelöst hat.

Sylvana Tissone

Geisleden: Es gibt Dinge, über die sich junge Leute richtig freuen können. Und das muss nicht immer das neueste Handy oder die Markenturnschuhe sein. Die Jugendfeuerwehr Geisleden freut sich in diesen Tagen über etwas völlig anderes: Über ein neues Mannschaftsobst. Als es darum ging, es zur Probe einmal aufzustellen, zu sehen, ob alles in Ordnung ist und die Handgriffe zu lernen, waren fast alle Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr sofort da.

Finanziert werden konnte das Zelt durch eine Zuwendung für Kleinprojekte im Rahmen des Ra-

gionalbudgets der Regionalen Arbeitsgruppe Eichsfeld (BAG), erklärt Markus Janitzki. Er ist nicht nur stellvertretender Bürgermeister und Ortschronist, sondern auch der Ortsbrandmeister. „Bei
te er den Aufruf, die
tung gelesen, die
suchte, die neue
gramm das R
einen weiteren
wicklung des El
gion holen. „Se
scheidung im Ve
wetbewerbs get
Idee um ein Ma
werben“, erzählt

gust der positive Bescheid per Post kam. „Es wurde nicht lange gezögert und die Bestellung des neuen Zeltes ausgelöst.“ Schon beim Aufbau seien die Kinder und Jugend-



Zuwendungsfähige Ausgaben:	ca. 4.800 €
Zuwendung über Regionalbudget:	ca. 3.800 €
Umsetzungszeitraum:	08/2023 – 11/2023

Umgesetzte Projekte Regionalbudget
Dorfgarten Hundeshagen



Zuwendungsfähige Ausgaben: ca. 7.000 €

Zuwendung über Regionalbudget: ca. 5.600 €

Umsetzungszeitraum: 08/2023 – 11/2023



Handlungsempfehlungen

Bürgerbeteiligung aktiv gestalten → Akzeptanz & Engagement

Fördermöglichkeiten strategisch kombinieren

Pilotprojekte starten → Vertrauen aufbauen, Erfahrungen sammeln

Regionale Netzwerke stärken → Wissen und Ressourcen teilen

Positives Narrativ: Ländlicher Raum = Zukunftsraum, nicht Problemraum

Weitere Informationen

<https://leader-thueringen.de/aktionsgruppen/?>



[Integrierte Ländliche Entwicklung | TLLR](#)



<https://www.dvs-gap-netzwerk.de/dorf-region/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt LEADER-Management:
Thüringer Landgesellschaft mbH
Weimarer Straße 29 b
99099 Erfurt

Heike Neugebauer
0361 4413-111
h.neugebauer@thlg.de

Nadja Listemann
0361 4413-102
n.listemann@thlg.de